ISERLOHN

DAS WETTER
Heute trocken, leicht bewölkt
2° 15°
Morgen 6° 12°
Übermorgen 5° 16°

INTERNATIONALER FRAUENTAG

Rosen verteilt die IG Metall Märkischer Kreis anlässlich des Internationalen Frauentages heute ab 10.30 Uhr auf dem Schillerplatz. Damit verbindet die Gewerkschaft den Aufruf an Politik und Wirtschaft, mehr für Frauen in der Arbeitswelt zu unternehmen, da sie nach vor benachteiligt seien.

NACHGEDACHT

Nichts Genaues weiß man (nicht)

Von Thomas Reunert

Abgesehen von Dampfwolken über dem Brauhaus dringt im Moment aus der insolventen Privatbrauerei im Grüner Tal wenig nach draußen. Also ist natürlich auch in der Berichterstattung allem Geschriebenen ein „wie man hier und da hört" voranzustellen.

Nicht wirklich überraschend ist wohl inzwischen, dass sich das Unternehmen in der Phase der „Ausproduktion" befindet, heißt: Was da ist, wird noch verarbeitet und verteilt. Das kann noch rund 14 Tage dauern, dann müssen auch die letzten Kündigungen ausgesprochen werden.

„Wie man hört", gibt es bis zu drei potenzielle Käufer für das, was dann noch übrig ist. Man hört auch von unterschiedlichen Konzepten und davon, dass sich der Insolvenzverwalter die Sache nicht leicht macht. Vielleicht/hoffentlich hören wir ja in der nächsten Woche eine Nachricht, dass man glaubt, seinen eigenen Ohren nicht zu trauen.

Anzeige

Althoff Kreativ-Tischlerei · Kasbergweg 7
58802 Balve · Termine unter
02375 5162 oder 0171 1935104

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

SAMSTAG

Elseyer-Apotheke, Hohenlimburg, Möllerstr. 29, ☎ 02334 55898, 9-9 Uhr.

Lahrfeld-Apotheke, Menden, Ob dem Lahrtal 52, ☎ 02373 931330, 9-9 Uhr.

SONNTAG

Schiller-Apotheke im real, Iserlohn, Raiffeisenstr. 5, ☎ 02371 78870, 9-9 Uhr.

Stifts-Apotheke, Fröndenberg, Alleestr. 1, ☎ 02373 974679, 9-9 Uhr.

Cuno-Apotheke, Hagen-Emst, Cunostraße 46, ☎ 02331 56442, 9-9 Uhr.

Adler-Apotheke, Balve, Hauptstr. 20, ☎ 02375 3085, 9-9 Uhr.

ÄRZTE

Arztrufzentrale, ☎ 116117, Sa, So 8-22 Uhr.

Kinderärztlicher Notdienst im Ev. Krankenhaus Bethanien, Iserlohn, Hugo-Fuchs-Allee 3, ☎ 02371 212-0, Sa, So 10-13, 15-17 Uhr.

Notfallpraxis am St.-Elisabeth-Hospital, Iserlohn, Hochstraße 63, Sa, So 8-22 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst, ☎ 02373 1702658

KONTAKT

IKZ-Redaktion Iserlohn
Telefon: 02371/822-222
Mail: red.iserlohn@ikz-online.de
Anzeigen und Leserservice
Telefon 02371/822-0
Mail: leserservice@ikzav.de

Ihre „Ökoprofit"-Urkunden erhielten am Donnerstag die Vertreter von elf Unternehmen auf dem SASE-Gelände. FOTO: PRIVAT

Elf Unternehmen haben gespart und geschützt

„Ökoprofit"–Programm vereint ökonomisches und ökologisches Denken. Remmel überreichte Urkunden

Iserlohn/Hemer. Die Umwelt zu schützen und davon noch zu profitieren, dieser Gedanke steht hinter dem Programm „Ökoprofit", an dem sich erneut elf Unternehmen aus Iserlohn und Hemer, darunter die Iserlohner Gesamtschule und die Iserlohner Werkstätten, mit großem Erfolg beteiligt haben. Am Donnerstag erhielten sie in Anwesenheit von Johannes Remmel, NRW-Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz, in feierlichem Rahmen ihre Teilnahmeurkunde überreicht.

Ökologisches und ökonomisches Denken schließen einander nicht aus, so Iserlohns Bürgermeister Dr. Peter Paul Ahrens, der gemeinsam mit seinem Hemeraner Amtskollegen Michael Esken die Gäste im Saal der SASE begrüße. Zum zweiten Mal hatten die beiden Nachbarstädte gemeinsam Unternehmen zur Teilnahme an „Ökoprofit" aufgerufen, das diesmal federführend von der Grundstücks- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Hemer geleitet und von der B.A.U.M. Consult GmbH durchgeführt wurde. Ziel war und ist es, durch Umweltschutzmaßnahmen Ressourcen und Kosten in den Betrieben zu sparen und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz auf lokaler Ebene zu leisten.

Das kann schon im ganz Kleinen beginnen, wie die Unternehmer und ihre Mitarbeiter im Laufe des Projektes erfahren konnten. So fand ein metallverarbeitender Betrieb heraus, dass durch die Optimierung der Transportfahrten fast 1700 Euro im Jahr eingespart werden können – und dabei eine halbe Tonne CO2 nicht zur Umweltbelastung wird.

Auch am Ende dieses „Ökoprofit"-Programmes ziehen die Organisatoren und Teilnehmer eine Erfolgsbilanz. Laut der Gesamtstatistik belaufen sich die (jährlichen) Einsparungen aus „Ökoprofit 2013/2014" auf etwa 357 000 Euro. Ihnen gegenüber steht eine Investitionssumme von 710 000 Euro. „Im Schnitt rechnen sich die getätigten Maßnahmen nach zwei Jahren", erklärte Fabian Loos von B.A.U.M. Consult. Und, dass 27 Prozent der Verbesserungen in den Betrieben ohne finanziellen Einsatz zu haben waren. „Allein durch diesen Umweltschutz zum Nulltarif bleiben etwa 94 000 Euro pro Jahr in den Kassen der Teilnehmer." Auch die Umwelt hat profitiert. So bringen die betrieblichen Veränderungen Einsparungen von etwa 1000 Tonnen CO2, 3,1 Millionen Kilowattstunden Strom, 54 Tonnen Abfall und 1670 Kubikmeter Wasser.

Dass es in einer Zeit des Wandels viele neue Technologien gebe, mit denen der Energieverbrauch reduziert und die Umwelt geschont werden kann, daran erinnerte Johannes Remmel und rief dazu auf, diese neue Technologie auch zu nutzen. Der Minister sprach den Teilnehmern ebenso seine Anerkennung aus, wie die Bürgermeister Esken und Dr. Ahrens, die deutlich machten, dass Klimaschutz nicht an der Stadtgrenze aufhört. *stef*

„Ökoprofit": Die Teilnehmer aus Iserlohn und Hemer

- Adolf Brenne, Draht und Bandformtechnik, Iserlohn
- Drahtwerke Friedr. Lötters, Hemer
- ekka Entlackung Ernst Kuper, Iserlohn
- Gartenlandschaftsbau Immergrün, Hemer
- Lang + Menke, Präzisionsstanzteile, Hemer
- Iserlohner Werkstätten, Iserlohn
- J.D. von Hagen, Zulieferer von Automobil und Motorradteilen, Iserlohn
- Schlüter Systems, innovative Systemlösungen, Iserlohn
- Schulte, Verpackungs-Systeme, Hemer
- Städtische Gesamtschule, Iserlohn
- Stadtwerke, Hemer

Die Kooperationspartner des Programmes

- Die Kooperationspartner von „Ökoprofit":
- GWG – Grundstücks- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Hemer
- GFW - Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Iserlohn
- Umweltamt der Stadt Hemer
- Abteilung Umwelt- und Klimaschutz der Stadt Iserlohn
- Effizienz-Agentur Nordrhein-Westfalen
- Kreishandwerkerschaft Märkischer Kreis
- Märkischer Arbeitgeberverband
- Südwestfälische Industrie- und Handelskammer, Hagen
- B.A.U.M Consult GmbH

Anzeige

„Alte Post": heute offene Tür

Verbraucherzentrale und Stadtarchiv laden ein

Iserlohn. Heute laden das Stadtarchiv und die Verbraucherzentrale gemeinsam zum Tag der offenen Tür in die „Alte Post", Theodor-Heuss-Ring, ein.

Neben Führungen, die um 12, 14 und 16 Uhr starten, bietet das Stadtarchiv Kurzvorträge an: um 11.30 Uhr „Zur Geschichte der Alten Post", um 13.30 Uhr „Zur Rolle der Frau um 1800 – Briefe des Kaufmanns Wilhelm Löbbecke an seine Frau", um 15.30 Uhr „Zur Rolle der Frau um 1900 – Tagebuchaufzeichnungen der Fabrikantengattin Johanna Wilke" und um 17.30 Uhr zur „Geschichte des Seilerses". Außerdem gibt es von 11 bis 18 Uhr einen Büchertisch und -flohmarkt sowie eine Ausstellung mit historischen Ansichten der „Alten Post". Für Kaffee und Kuchen wird ebenfalls gesorgt.

Beratung

Die Verbraucherzentrale hat zum Tag der offenen Tür verschiedene Beratungsangebote vorbereitet: zwischen 11 und 16 Uhr zum Thema „Energierecht und Tarifwechsel", zwischen 11 und 15 Uhr zum Thema „Versicherungen" und zwischen 12 und 16 Uhr zum Thema „Energie".

Von 11 bis 18 Uhr gibt es außerdem eine Thermografieaktion, Rechtsberatung zum Verbraucherrecht, eine Infoschau mit dem Motto „Im Labyrinth der Telefonanbieter", einen Infostand zum Thema „König Kunde – So reklamieren Sie richtig!" und einen Infostand zum Thema „Fairer Handel/Faire Rosen" mit Kostproben von Schokolade und Säften aus der Region.